



## Retina plus News - 31. März 2026



Retina plus e.V. ist ein gemeinnütziges Experten- und Selbsthilfenetzwerk von Menschen mit Sehverlust für Betroffene, Angehörige und Partner im Gesundheitswesen und darüber hinaus.

Als Experten in eigener Sache vernetzen und unterstützen wir Menschen, die direkt oder indirekt von fortschreitenden Sehverlust betroffen oder bedroht sind.

---

### Potsdam Meeting

---

# POTSDAM MEETING

LESSONS FROM THE PAST TO SHAPE

THE FUTURE OF RETINA RESEARCH

AND PATIENT CARE

## **Potsdam Meeting 2026 – Forschung für Menschen mit Netzhauterkrankungen**

Am 17.–18. April 2026 findet in Potsdam das 20. Potsdam Meeting – Research Colloquium on Retinal Degeneration – statt. Die wissenschaftliche Tagung gehört zu den wichtigen Plattformen der europäischen Netzhautforschung.

**Neu ist: Retina plus e.V.** richtet das Meeting gemeinsam mit der [Albrecht Mayer Stiftung für Netzhautforschung](#) und der [Retinologischen Gesellschaft](#) aus.

## **Bedeutung für Patienten**

Das Research-Colloquium ist ein Fachkongress, auf dem Wissenschaftler aktuelle Forschungsergebnisse vorstellen und gemeinsam einordnen. Für Patienten ist dieses Format besonders wichtig: Neue Erkenntnisse werden hier nicht nur präsentiert, sondern kritisch geprüft und diskutiert.

Experten aus Grundlagenforschung und Klinik vergleichen Daten, bewerten Nutzen und Risiken neuer Therapieansätze und tauschen Erfahrungen aus. Vielversprechende Ansätze werden gezielt weiterentwickelt, weniger aussichtsreiche früh erkannt.

Auch Fragen zur Sicherheit, zu Nebenwirkungen und zur praktischen Umsetzung spielen eine zentrale Rolle. Bevor neue Therapien in Studien oder in die Versorgung gelangen, werden sie hier fachlich breit diskutiert. Das zeigt, wie sorgfältig neue Behandlungen vorbereitet werden, bevor sie im Alltag ankommen.

## **Gemeinsam für Fortschritt in der Netzhautforschung**

Seit fast zwei Jahrzehnten bringt das Potsdam Meeting führende Forschende aus Deutschland und dem Ausland zusammen. Thematisch reicht das Spektrum von genetischen Ursachen über zellbiologische Mechanismen bis hin zu klinischen Studien.

Projekte, die heute in klinischen Studien geprüft werden, haben ihren Ursprung in Kontakten und Ideen, die bei diesem Treffen entstanden sind. Das Meeting fördert damit gezielt die Vernetzung zwischen Forschung und klinischer Anwendung.

### **Bedeutung für Retina plus e.V.**

Für Retina plus e.V. ist die Mitverantwortung für diese Veranstaltung ein konsequenter Schritt. Als gemeinnütziges Experten- und Selbsthilfenetzwerk vertreten wir Menschen mit Netzhauterkrankungen und setzen uns dafür ein, dass Forschung transparent, verständlich und praxisnah bleibt.

Die enge Zusammenarbeit mit Hochschulen, Forschungsinstituten und Kliniken ist ein zentrales Ziel unserer Arbeit. Solche Partnerschaften schaffen die Grundlage für neue Impulse, die langfristig zu wirksamen Therapien führen können.

### **Forschung verständlich machen – der Podcast „Retina View“**

Wie wichtig der Dialog zwischen Wissenschaft und Betroffenen ist, zeigt auch unser Podcast „Retina View“. Er erscheint jeden letzten Freitag im Monat und informiert über aktuelle Entwicklungen in der Netzhautforschung.

Fachleute geben Einblicke in ihre Arbeit und ordnen neue Forschungsergebnisse realistisch ein – ohne falsche Erwartungen zu wecken. Komplexe Themen werden verständlich erklärt und in den Alltag von Betroffenen eingeordnet.

### **Warum das Potsdam Meeting wichtig ist**

Das Potsdam Meeting verbindet Grundlagenforschung und klinische Praxis. Es stärkt die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaftlern, Ärzten und Patientenvertretern und beschleunigt den Weg neuer Erkenntnisse in die mögliche Anwendung.

Mit der gemeinsamen Trägerschaft durch die Albrecht-Mayer-Stiftung für Netzhautforschung, die Retinologische Gesellschaft und Retina plus e.V. wird diese erfolgreiche Tradition fortgeführt und weiterentwickelt.

### **Save the Date**

#### **20th Potsdam Meeting – Research Colloquium on Retinal Degeneration**

17.–18. April 2026

Seminaris SeeHotel Potsdam

Weitere Informationen [hier](#).

# DFG

Deutsche  
Forschungsgemeinschaft

Wir danken der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) für die Förderung.

Apellis



Belite  
BIO



Für die finanzielle Unterstützung  
danken wir diesen Unternehmen.



Science

---

Retina plus schafft Perspektiven



### Aktuelles

Bei LinkedIn posten wir regelmäßig Neuigkeiten. Gerne anschauen und uns dort folgen.

Anschauen



### Flyer

Gerne unseren neuen Flyer teilen oder gedruckte Exemplare anfordern.

Download



### Kontakt

Über einen Whats App Kanal sind wir auch erreichbar:  
0156 796 456 19

Kontakt

## Retina plus - positiv sehen

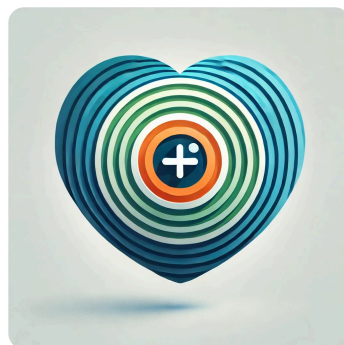
Sie müssen kein Mitglied werden, aber eine Spende wäre nett.

Unterstützung für unseren gemeinnützigen Verein mit einer kleinen Spende.

Jeder Euro hilft, um Perspektiven für Menschen mit Sehverlust zu verbessern.

Spendenkonto Retina plus e.V., IBAN Nr. DE11 3705 0198 1958 2974 24, BIC COLSDE33 XXX, Sparkasse Köln/Bonn

**Jetzt spenden**



Wir freuen uns, dass Sie den Newsletter abonniert haben. Gerne teilen Sie diesen doch auch in Ihrem Netzwerk.

Bei Fragen, Kritik oder Anregungen bitte eine E-Mail an [info@retinaplus.de](mailto:info@retinaplus.de).

Für neue Abonnenten ist hier der Link zur [Anmeldung](#).



**Retina plus e.V.**

Kaufmannstr. 44, 53115 Bonn, [info@retinaplus.de](mailto:info@retinaplus.de), [www.retinaplus.de](http://www.retinaplus.de), [Impressum](#)

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versendet.

Du hast diese E-Mail erhalten, weil du dich für unseren Newsletter angemeldet hast.

[Abmelden](#)